

# Inhalt

<b>Peter W. Schatt</b> Einleitung: Spurensuche im Ungewissen. Kontingenzerfahrungen im Alltag, in Musik und in der Musikpädagogik	7
<b>Diego Ramos Rodríguez</b> Komposition als ‚Kontingenzverwaltung‘: Neue Musik und experimentelles Musiktheater	31
<b>Marin Reljić</b> Musik als Verwaltungsakt: Das Wunder von <i>Brazil</i>	61
<b>Adrian Niegot</b> kontingenz macht arbeit. Relationierungen – musikpädagogisch gedacht	77
<b>Elisabeth Funke</b> Kontingenz als Chance. Perspektiven für die Wissenschaftliche Musikpädagogik am Beispiel interdisziplinärer Musiklernforschung	103
<b>Martina Krause-Benz</b> „Es könnte auch noch anders sein!“? Kontingenz in musikdidaktischer Perspektive	121
<b>Nicole Besse</b> Kontingenz des Musikalischen als Ressource: Wertschätzung des Augenblicks oder <i>Die Geschichte vom weinenden Kamel</i>	131
<b>Linus Eusterbrock   Eva-Maria Tralle</b> Community Music versus Corona. Ein Nachbarschaftssingen als musikalische Krisenbewältigung während der Covid-19-Pandemie	141
<b>Tatjana Dravenau</b> Kontingenzerfahrung und -bewältigung auf der Konzertbühne, oder: „Der Perfektion fehlt zur Vollkommenheit ein gewisser Mangel“	157
<b>Anna Catharina Nimczik</b> Kontingenz im Instrumentalunterricht?! – Produktive Gestaltungsspielräume für Lehrende, Lernende und „Lehr-Lernwerke“	165